

# Protokoll der Fachschaftsrätevollversammlung vom 20.06.16

Verteiler: <https://lists.schokoeks.org/mailman/listinfo.cgi/fsrvv>



## TOP 1: Vorstellungsrunde/ Anwesenheitsliste

Delegierte: Leon (Politikwissenschaft), Linus (Politikwissenschaft), Mona (Skandinavistik), Sebastian (Skandinavistik), Jan-Peter (FSI), Julian (WiWi), Sven (Jura-ULF), Sebastian (Jura-ULF), Nico (Pädagogik), Florian (Soziologie), Max (GHG), Max (Soziologie), Martin (Biologie), Tobias (MeWi), Paul (MeWi), Saskia (Mathematik), Nebi (Frei Fachschaf Jura), Pablo (Freie Fachschaf Jura), Rebecca (Germanistik), Christoph (EKW), Nora (EKW), Lukas (Ethnologie), Lukas (Philosophie), Florian (Philosophie), Viola (Ev. Theologie), Jonas (Ev. Theologie)

Gäste: Paul (Soziologie),

## TOP 2: Kritik am letzten Protokoll

Die Fachschaft Evang. Theol. merkt einige Unklarheiten im Bezug auf die Ausarbeitung des letzten Protokolls an

## TOP 3: Vorschläge zur Tagesordnung

Der Antrag des Arbeitskreises kritischer Jurist\*innen soll aus Termingründen vorgezogen werden.

## TOP 4: Post/ Mitteilungen

Wurde zur Kenntnisnahme herumgegeben.

## TOP 5: Räte

### **Vorgezogene Vorstellung des Förderantrags des AKJ:**

Es soll Finanzierung für Vorträge in Höhe von 820€ geben. Die Vorstellung im Stu-Ra war bereits erfolgt, jetzt folgt die Vorstellung in der FSVV.

Dazu wurde näher auf die einzelnen Vorträge eingegangen. Zwei der drei Veranstaltungen haben bereits stattgefunden. Der dritte Vortrag findet heute (11.07.) im Club Voltaire statt. Da die Gleichstellungsbeauftragte der Jurist\*innen bereits die Posten für Anfahrt und Aufwandsentschädigung übernommen hat reduziert sich der Gesamtfinanzierungssumme auf **560€**.

Christine meldet sich noch mal wegen der Raummieten.

## GA

18.07.	25.07.	01.08.	08.08.
Mathe/ Info		Skandinavistik	

## Kasse e. V.

## TOP 6: Fächerübergreifende Zusammenarbeit

### **Berichte aus den Fachschaften & Gruppen**

Die Fachschaft Erziehungswissenschaft hat beantrag, die Einladung von Soup + Socks an alle Fachschaften weiterzuleiten.  
Für den Austritt aus der Ernst-Bloch-Gesellschaft kam der Hinweis, dass es noch keinen Schriftverkehr gab  
Mail an ULF ist nicht angekommen

### **Rätetä: -**

### **Berichte aus den Arbeitskreisen**

**AK QSM:** Mail Bewilligungswoche, noch Personalprobleme, Bitte an alle Fachschaften, sich einzutragen, damit Wissen verteilt werden kann  
Mail wird nochmals versandt  
Bitte an AK um andere Software

**AK Finanzen:** Bitte, sich noch diese Woche zu treffen

**Antrag TICS:** Es haben sich 9 Fachschaften damit beschäftigt. Abstimmung:  
Dafür: 14 Dagegen: 0 Enthaltung: 6

**Antrag Fachschaft Germanistik:** Es haben sich 14 Fachschaften damit beschäftigt.  
Abstimmung: Dafür 10 Dagegen 14 Enthaltung 0

**Antrag Fachschaft Soziologie:** Es wurde hervorgehoben, dass dieser Antrag als Reaktion auf den Antrag der Fachschaft Germanistik gestellt wurde. Die ausgetauschten Argumente haben keine neuen Ergebnisse zu Tage gefördert. Der Antrag geht **in die Fachschaften**  
Es wurde außerdem angeregt, einen AK Geschäftsordnung zu gründen, der über die Ferien eine Satzung ausarbeiten soll.  
Die Fachschaften sollen sich über die Ferien eigene Satzungsanträge überlegen.

**Diskussion ULF:** Die Frage nach einem imperativen Mandat wird auf Grund von Zeitmangel ablehnend beantwortet. Es wird erläutert, dass den Vertreter\*innen ein freies Mandat ausgestellt wird.  
Die Frage nach der Trennung von Liste und Fachschaft wurde dahingehend beantwortet, dass Vertreter\*innen der Fachschaften gerne als eigene Delegierte erscheinen können.

Es wurde angeregt, ob es eine Möglichkeit gibt, das Heidelberger Modell des StuRa hier einzuführen.

In der ULF herrscht Konsens, dass man den Delegierten im StuRa ein freies Mandat gibt, Anträge über die in der ULF Konsens besteht, ohne Rücksprache zu beschließen.

**In die Fachschaften:**

Die FSVV möge beschließen, dass jeder Fachrichtung in der FSVV nur zwei Stimmen zustehen. (FS Skandinavistik)

*Alternativ dazu:* Die FSVV möge beschließen, dass aus historischen Gründen sowohl die freie Fachschaft Jura als auch die Unabhängige Liste Fachschaft Jura in der FSVV zwei Stimmen besitzen. (Freie FS Jura)

Die FSVV möge beschließen, dass die Liste ULF, auch wenn sie sich im StuRa nicht an das imperative Mandat hält, in der FSVV stimmrecht hat.

**AK AIDi:** Es kamen zwei Mails an den AK AIDi zwecks Standanfragen. Da derzeit noch nicht geklärt ist, ob und wie der AIDi stattfinden wird, soll hier eine Mail an den AK gesendet werden.

**Wahl-AK:**

**AK Campus der Zukunft:** -

**AK Gleichstellung/Gleichfilm:** -

**AK Ract:** -

**AK Systemakkreditierung:** -

**AK Umwelt:** -

**AK Räte-Anlage:** -

**AK Hochschulgruppe:** -

**AK QSM:** -

**AK Räte-Café:** -

TOP 7: Hochschulpolitik/ Gremienarbeit

Kommission: Senat: Am Donnerstag ist Senatssitzung.

TOP 8: Überregionale Hochschulpolitik

LAK:

TOP 9: Allgemeinpolitik

Aufruf zur Kundgebung am Freitag, 15. Juli um 18 Uhr in Tübingen (Holzmarkt oder Marktplatz)

TOP 10: Soziales/ Ausländische Studierende/ Frauen/ Umwelt/ Kultur

Die Benennung dieses TOPs ist suboptimal

TOP 11: Sonstiges

Rätetä liegen auf der Fensterbank.

*Protokollant: Jonas (FS Ev. Theologie)*